

EDITORIAL**Werte Klientinnen und Klienten**

Gegen Ende eines Jahres blicken viele Menschen zurück, bilanzieren, resümieren und planen ihre Zukunft. Ich denke mit grosser Dankbarkeit an das vergangene Jahr zurück. Viele Veränderungen in unserer Spitex, sowie die Corona Pandemie, haben uns herausgefordert und prägten den Alltag.

Die Welt ist dynamischer geworden. Alles ist schneller, Veränderungen und Anpassungen gehören zum Alltag. Vielleicht deshalb schätzt man Sachen besonders, die einfach so sind, wie sie schon immer waren.

Auch die Spitex MBS war einst mit einigen wenigen Mitarbeiterinnen unterwegs. Heute sind wir ein professionelles Team von Fachpersonen mit unterschiedlichen Kompetenzen und zum Teil intensiven Ausbildungen. Aktuell leisten im Durchschnitt 35 Mitarbeitende jährlich mehr als zehntausend Arbeitsstunden und Einsätze in unseren vier Vertragsgemeinden.

Wir sind sehr schnell gewachsen. Deshalb ist es für uns nachvollziehbar, wenn einige unserer Klientinnen und Klienten die gute alte Zeit vermissen, als die «Heidi» aus dem Dorf ihre einzige Ansprechperson der Spitex war.

In der Zwischenzeit sind männliche wie weibliche Angestellte im Einsatz. Sie tragen Mobiltelefone und Tablets bei sich, auf welchen sie ihre Einsätze dokumentieren und alle wichtigen Informationen daraus entnehmen. Gleichzeitig sind Mitarbeitende mit unterschiedlichen Kompetenzen im Einsatz. Die einen leisten hauswirtschaftliche, andere pflegerische oder psychosoziale Einsätze.

Ja, der Wandel hat auch die Spitex MBS erreicht und wir sind motiviert, mit den aktuellen Entwicklungen Schritt zu halten.

Wir freuen uns auf viele neue Begegnungen auch im kommenden Jahr 2021. Ganz herzlichst darf ich mich, auch im Namen unserer Mitarbeitenden, für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen, Verständnis und die Unterstützung bedanken.

Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten und einen erfolgreichen, gesunden und schwungvollen Start ins neue Jahr.

Daniela Hunziker
Geschäftsleiterin

NEWS: Personelles**Neue Pflegedienstleitung**

Per 1. Oktober 2020 hat Frau Regula Züsli die neue Stelle als Pflegedienstleiterin übernommen.

Neue Teamleitungen

Seit dem 1. November 2020 haben folgende Mitarbeiterinnen die Teamleitungen übernommen:

Team 1 (Pflege)	Frau Bernadette Müller
Team 2 (Pflege)	Frau Katja Rohleder
Team 3 (Hauswirtschaft)	Frau Nelly Hunziker

Neue Einsatzleitung

Per 1. November 2020 hat Frau Selina Bolliger die Tageseinsatzleitung unter sich.

Alle haben erfolgreich gestartet und wir freuen uns sehr, dass sich Frau Züsli, Frau Müller, Frau Rohleder, Frau Hunziker und Frau Bolliger für diesen Schritt entschieden haben und sind überzeugt, dass wir mit ihnen diese verantwortungsvollen Positionen innerhalb der Spitex MBS ideal besetzen konnten.

NEWS: Planung der Einsätze

Frühester Start eines Einsatzes bei den Klientinnen und Klienten ist um 7.15 Uhr. Der späteste Einsatz endet um 20.00 Uhr.

Die Einsätze werden mit Ihnen mit unserer Einsatzleitung besprochen und terminiert.

Die Toleranzzeit für den Start, beziehungsweise das Ende der Einsätze führte manchmal zu Missverständnissen. Fortführend ist bezeichnet, was wir darunter verstehen:

Die Einsätze werden grundsätzlich bei allen Klientinnen und Klienten mit einer Zeitspanne von 2 Stunden Toleranzzeit vorgemerkt.

Im Rahmen der täglichen Veränderungen kann es vorkommen, dass wir 30 Minuten früher oder später eintreffen. An den Wochenenden kann unsere Verzögerung bis zu einer Stunde betragen.

Im Zweifelsfall können Sie uns gerne zu unseren Bürozeiten (Mo-Fr 8.00 – 12.00 Uhr) kontaktieren und sich über den Zeitpunkt des nächsten Einsatzes informieren.

Mitarbeitende melden sich bei Ihnen, wenn die Einsätze mehr als eine Stunde später als geplant stattfinden und begründen ihre Verspätung.

NEWS: Änderungen von Einsätzen

Sollten bereits geplante Einsätze durch Sie abgesagt oder verschoben werden, so ist die Spitex MBS bitte in folgendem zeitlichen Rahmen zu informieren:

DI, MI, DO, FR bis 10.00 Uhr des Vortages.
SA, SO, MO bis Freitag 10.00 Uhr.

Einsätze an Feiertagen bitte sinngemäss wie SA/SO/MO.

Kurzfristiger als oben erwähnte oder gar nicht abgemeldete Einsätze müssen vollumfänglich verrechnet und mit einer Umtriebsentschädigung von 40.00 Franken versehen werden. Erfolgt keine Absage infolge einer Einweisung in ein Spital oder im Todesfall wird von einer Verrechnung abgesehen.

NEWS: Einführung der Tablets

Ab 1. Januar 2021 lesen sich unsere Mitarbeitenden neu bei den Klientinnen und Klienten via ihrem Tablet ein. Dies ist eine wichtige Vorgabe, welche alle Mitarbeitenden einhalten müssen, um immer die aktuellen Tätigkeiten zu erbringen, da diese seit ihrem letzten Einsatz teilweise geändert wurden.

Nach ihrem Einsatz halten sie die erbrachten Leistungen in einem Programm auf dem Tablet bei den Klientinnen und Klienten fest. Während den Einsätzen sind die Mitarbeiterin oder Mitarbeiter telefonisch erreichbar. Es kann vorkommen, dass das Telefon während des Einsatzes abgenommen wird. Die Gespräche sind teilweise sehr wichtig und können in der Regel kurzgehalten werden.

NEWS: Schlüssel Deponierung

Aus wichtigen organisatorischen Gründen wird die Spitex MBS ab Ende Mai 2021 keine Schlüssel mehr selber in der Zentrale deponieren.

Wir empfehlen Ihnen den Kauf oder die Miete von Schlüsselsafes, welche Sie zum Selbstkostenpreis bei uns ab Januar 2021 beziehen können.

Selbstverständlich können Sie auf eine solche Anschaffung verzichten, in diesem Fall bitten wir Sie, uns bis Ende Mai 2021 zu kommunizieren, wo Sie den Schlüssel deponieren, um den Zugang zur Wohnung für unsere Mitarbeitenden zu gewährleisten.